

**Zeitschrift:** Berner Geographische Mitteilungen  
**Herausgeber:** Geographisches Institut Universität Bern, Geographische Gesellschaft Bern  
**Band:** - (1983)

**Vereinsnachrichten:** Jahresbericht 1983 des Präsidenten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auf dem Murtensee selber ausübt. Walter Kümmery bemühte sich auch sehr um die Verbreitung und den Fortschritt der Wissenschaft. Er war auf vielen wissenschaftlichen Tagungen anzutreffen und stellte sein Können wissenschaftlichen Organisationen zur Verfügung. Die Société géographique de Neuchâtel und die Berner Geographische Gesellschaft ehrten ihn mit der Ehrenmitgliedschaft.

Tjerk Peters  
«Der Bund» 8.11.1983

## Jahresbericht 1983 des Präsidenten

Die Geographische Gesellschaft Bern wurde 1873 gegründet und zählte auf 31. März 1984 620 Mitglieder (+ 3,3% gegenüber dem Vorjahr).

Im Berichtsjahr, das den Zeitraum vom April 1983 bis März 1984 umfasst, veranstaltete die Geographische Gesellschaft Bern 9 *Vorträge* und einen von Mitgliedern der Gesellschaft bestreiteten Mitteilungsabend. Nach bewährtem Muster suchten wir durch die Programmgestaltung den verschiedenen Wünschen der Mitglieder gerecht zu werden. Unsere Referenten: Prof. P. Wild, Bern (Kleinplaneten und Kometen als flüchtige Nachbarn der Erde); Dr. K. Helfrich, Berlin (Eipo – Steinzeitliche Kultur im Bergland von West-Neuguinea); Prof. W. Mecklein, Stuttgart (Die Trockengebiete der Erde – Reserveräume für die wachsende Menschheit?); Prof. J.A. Hauser, Zürich (Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsprobleme in der Dritten Welt); Dr. R. Marr, Basel (Ver-

städterungsprobleme in den Entwicklungsländern); Prof. R. Geipel, München (Naturkatastrophen als Forschungsgegenstand der Sozialgeographie); Prof. H.G. Mensching, Hamburg (Der Jebel Marra und sein Vorland); Prof. H. Fischer, Hamburg (Auswirkungen des Tourismus auf traditionelle Kulturen in Polynesien); Dr. R. Gerster, Zürich (Zur Bedeutung des Grundeigentums für die ländliche Entwicklung in Dritt Weltländern).

Im Sommerhalbjahr wurden zwei *Exkursionen* durchgeführt. Im Juni leitete Dr. H. Müller eine Exkursion ins Oberhasli. Im September fand unter Dr. H. Müller eine zweitägige Fahrt mit Wanderungen ins Fürstentum Liechtenstein statt.

Als *Publikation* erhielten die Mitglieder die «Berner Geographischen Mitteilungen» 1982. Der Band enthielt neben den Rezensionen der Vorträge drei Beiträge und mehrere Farbkarten zur Stadtgeographie Berns (Bieri F.: Die Baumschaft der Stadt Bern 1938 und 1974; Rupp M.: Der bauliche Umwandelungsprozess in der Länggasse, Bern; Chatton Beatrice: Entwicklung des Grünflächen- und Baumbestandes des Länggassquartiers 1938–1979). Im Mai erschien der Band 54/1980–82 der Reihe «Jahrbuch der Geographischen Gesellschaft von Bern». Unter dem Titel Berner Beiträge zur Afrikaforschung enthält er in drei Abteilungen 14 Aufsätze zu einer weitgespannten geographischen und ethnologischen Thematik. Einen Schwerpunkt bilden Arbeiten des Geographischen Instituts der Universität Bern in Kenia und Äthiopien. Der nahezu 300 Seiten starke Band ist unserem Ehrenmitglied Dr. h.c. René Gardi und seiner Frau gewidmet.

Prof. Klaus Aerni, Präsident